



P R E S S E M E L D U N G

Industriegespräch STIHL – Verband der Motoristen (VdM)

Düsseldorf, 30. März 2022. Besser miteinander reden als übereinander. So folgte der VdM-Vorstand mit Vertretern der Verbundgruppen und die Geschäftsführung des VdM im Zentralverband Hartwarenhandel (ZHH) der Einladung von Heribert Benteler, Geschäftsführer der STIHL Vertriebszentrale AG & Co. nach Dieburg.

Vorbereitet mit den Ergebnissen einer breit angelegten Umfrage unter den Mitgliedern und Fachhändlern von Greenbase, rheintec, SÜMO und VdM wurden Ingolf Gebhart (rheintec), Lars Lehmann, Thomas Thurner, Jürgen Wachten, Thomas Damman (ZHH), Walter Schlöter (VdM) am 01. März von Heribert Benteler und André Golla (Leiter Verkauf Außendienst) empfangen.



Bei einer Rückläuferquote von knapp 13% konnten einige Themen, die den Mitgliedern besonders wichtig waren, schwerpunktmäßig erarbeitet und im Rahmen des Treffens erörtert werden.

Bei einer Führung durch den Standort mit dem STIHL-Lager, bekamen die Teilnehmer schon eine Ahnung, dass der alte Grundsatz „Audiatur et altera pars – man möge auch die andere Seite hören“ durchaus Sinn macht.

Ohne auf STIHL-interne Details eingehen zu können: Die gestörten Lieferketten und die schlechte Warenverfügbarkeit durch die Corona-Pandemie relativiert die Irritationen, die der Online-Shop bei so manchen Fachhändler ausgelöst hat. Denn Stihl hat über den Fachhandel im letzten Jahr 20% mehr Ware absetzen können, da in Coronazeiten das eigene Heim und der Garten einen regelrechten Boom erlebten. Diese enorme Nachfrage verbunden mit den bestehenden Lieferengpässen zeigte sich im nahezu leere Lager, das aktuell nur eine begrenzte Warenverteilung zulässt, heißt, sobald Waren reinkommt wird diese direkt an den FH verteilt ohne derzeit eine weitere Reserve aufbauen zu können.

Pressekontakt:

Verband der Motoristen (VdM)
Geschäftsführer Walter Schlöter
M: walter.schloeter@zhh.de
T: +49 2 11 – 47 050 14
www.verbanddermotoristen.de



Der nun begonnene Ukrainekrieg ist dabei noch gar nicht berücksichtigt, könnte aber zu weiteren Störungen bei der Materialversorgung führen. Eine Erscheinung, die mittlerweile branchenübergreifend festzustellen ist.

eCommerce trifft auf Verfügbarkeit – kaum kürzer und deutlicher konnte dieses Spannungsfeld hier dargestellt werden.

In der nachfolgenden Besprechung mit Heribert Benteler, Andreas Epple (Bereichsleiter Vertrieb/Marketing) und André Golla wurden in aller Offenheit gut drei Stunden über die vom VdM gewünschten Schwerpunkte gesprochen und die STIHL-Vertretung erwies sich zu jedem Zeitpunkt als auskunftsfreudiger Gesprächspartner.

Das Konditionssystem, der Online-Shop, die Warenverfügbarkeit und die Einbindung des Fachhandels wurden sachlich diskutiert und die Bemühungen seitens STIHL dargelegt, wie trotz der Widrigkeiten durch die Pandemie sowie des Ukrainekrieges und der damit verbundenen Herausforderungen in den Lieferketten für den Fachhandel ein zuverlässiges partnerschaftliches Verhältnis aufrechtgehalten und ausgebaut werden kann.

Pressekontakt:

Verband der Motoristen (VdM)
Geschäftsführer Walter Schlöter
M: walter.schloeter@zhh.de
T: +49 2 11 – 47 050 14
www.verbanddermotoristen.de



Dabei wurden die Sorgen des Fachhandels angenommen, teilweise auch offen und ehrlich bestätigt. Unterstützung und Leistungsvergütung des Fachhandels haben weiterhin einen hohen Stellenwert. Bewusst werden muss aber auch, dass der Prozess, dass Gelerntes durch Digitalisierung begleitet wird, unumkehrbar ist.

Erkannt war bereits, dass die durch die Pandemie behinderte notwendige Kommunikation und die Erklärungen auch hinsichtlich der Harmonisierung der Konditionssysteme teilweise zu kurz kamen.

Auch betonte Heribert Benteler nachdrücklich, dass Service und Fachhandel nach wie vor wichtige tragende Säulen seien und die Unterstützung auch kleinerer Fachhändler, um diese durch die schwierige Situation zu führen, außer Zweifel stehen.

Wenn bei Händlern etwaige Fragen bezüglich der Zusammenarbeit auftauchen, könne nur das Angebot wiederholt werden, sich an die zuständigen Gebietsverkaufsleiter zu wenden.

Pressekontakt:

Verband der Motoristen (VdM)
Geschäftsführer Walter Schlöter
M: walter.schloeter@zh.de
T: +49 2 11 – 47 050 14
www.verbanddermotoristen.de



Ein Angebot, dem sich Geschäftsführung und Vorstand des VdM hinsichtlich Details der Gespräche, die mit Rücksicht auf die Offenheit und das gewährte Vertrauen nicht pauschal verbreitet werden können, gerne anschließen.

Mit einem Ausblick auf die zu erwartenden großen Steigerungsraten durch (neue innovative) Produkte im Segment der Akku-Technologie und der Empfehlung an den Fachhandel nach Entwicklung einer eCommerce-Strategie konnte dieses Industriegespräch bei STIHL in Dieburg beendet werden.

Pressekontakt:

Verband der Motoristen (VdM)
Geschäftsführer Walter Schlöter
M: walter.schloeter@zhh.de
T: +49 2 11 – 47 050 14
www.verbanddermotoristen.de



Über den VdM

Der Verband der Motoristen ist seit 1991 die Interessenvertretung der Motoristen in Deutschland.

Unsere rund 350 Mitglieder führen die Sortimente Garten- und Forstgeräte, Umwelt- und Kommunaltechnik sowie Sicherheitstechnik. Daneben müssen alle Mitglieder über eine vollzeitbesetzte Werkstatt verfügen, in der sie Geräte aus ihrem Sortiment reparieren und warten.

Oberste Maxime des Verbandes ist die wirtschaftlichen und sozialen Interessen der Mitglieder gegenüber Industrie, Behörden und Verbrauchern zu vertreten.

Der VdM ist ein Arbeitskreis des Zentralverband Hartwarenhandel.



Pressekontakt:

Verband der Motoristen (VdM)
Geschäftsführer Walter Schlöter
M: walter.schloeter@zhh.de
T: +49 2 11 – 47 050 14
www.verbanddermotoristen.de